

WhatsAlp Youth

Projektentwicklung beim Wandern



ÜBERBLICK



1.6.2017 – 31.7.2018
Projektdauer



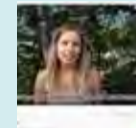
€ 53'100
Fördersumme



**Brixen (IT), Briançon (FR),
Schaan (LI), Tarvisio (IT)**
Standorte



54
Beteiligte Personen



Film «Call for Alps»
Projektprodukte



PROJEKTbeschreibung

Im Projekt *WhatsAlp Youth* kamen junge Leute aus sechs Alpenländern in vier Workshops zusammen und entwickelten zusammen eigene, nationale Projekte.

Die Idee von *WhatsAlp Youth* war es, die Planung und Entwicklung eigener Projekte, die normalerweise drinnen stattfinden würde, nach draussen zu verlagern, beim Durchwandern der Alpen Ideen zu finden und sich zu vernetzen.

Die jungen Menschen hatten ausserdem die Gelegenheit, sich der politischen Wandergruppe „WhatsAlp“ bei ihrer Alpenüberquerung auf zwei Etappen anzuschliessen und mit ihnen über Veränderungen und Probleme in den Alpen zu diskutieren.



PROJEKTERGEBNIS

Die während der Workshops geplanten Projekte wurden erfolgreich auf lokaler Ebene umgesetzt. Sie hatten auf verschiedene Weise zum Ziel, andere Jugendliche für Umweltthemen zu sensibilisieren.

WhatsAlp Youth hat den Teilnehmenden neue Perspektiven auf alpine Probleme gegeben und junge Menschen dabei unterstützt, sich in Projektplanung und -management weiterzuentwickeln.

Der Gestaltungsfreiraum, den die Jugendlichen in Verbindung mit einem eigenen Projektbudget hatten, ermächtigte und motivierte sie, sich auch später aktiv auf lokaler Ebene einzubringen.



PROJEKTRÄGER

CIPRA International

PROJEKTPARTNER

- AlpenIntensiv (Gruppe Junger Menschen AT)
- Alpenfreude (Gruppe Junger Menschen DE)
- Alpine First (Gruppe Junger Menschen IT)
- Mladi za Alpe (Gruppe Junger Menschen SL)
- CIPRA France (NGO)

„Whatsalp youth hat mir gezeigt, dass es überall in den Alpen Leute gibt, die sich für eine nachhaltige Zukunft einsetzen. Der Austausch hat mich motiviert, mich künftig noch stärker dafür einzusetzen. Gemeinsam sind wir stark!“

Frederick Manck (23), heutiger Naturparkmitarbeiter

